

Wohnadresse :  
Volker & Anette Schnüll  
Cité Lumiere  
Les Cayes / Haiti

Postadresse:  
Agape Flights - Cay 20814  
100 Airport Ave. -  
Venice, Florida 34285 / USA

Frau Rektorin  
Marita Müller  
Realschule Extertal  
Hackemackweg 25

32699 Extertal

Les Cayes, 19.05.2011

Sehr geehrte Frau Rektorin Marita Müller, lieber Herr Stoller, liebe Schüler,

im Namen unseres Gemeindeverbandes, mit dem wir vor Ort zusammenarbeiten, der MEBSH (Mission Evangélique Baptiste du Sud d'Haïti), und im Namen von Pastor Francois Renel (Schulleiter) und den Schülern von Jonc Dodin, denen Ihre finanzielle Hilfe zu Gute gekommen ist, danke ich Ihnen und Euch ganz herzlich für die großzügige Spende von über 1700,- €.

Wir stehen vor Ort im Kontakt mit der MEBSH, die mit über 480 Gemeinde, mit vielen Schulen, Krankenhäusern, Kinderheimen, einer landesweiten Radioarbeit und einer Universität zu den älteste und größten protestantischen Organisationen in Haiti zählt. Uns anvertraute Spenden zur Hilfe nach dem großen Erdbeben wurden verwandt für:

- direkte Überlebenshilfe (Nahrung und medizinische Versorgung)
- für Schulgeld von solchen Schülern, die im Erdbeben alles verloren haben und ansonsten das Schuljahr hätten wiederholen müssen
- zum Wiederaufbau von Schulen, Kirchen und Wohnhäusern der MEBSH.

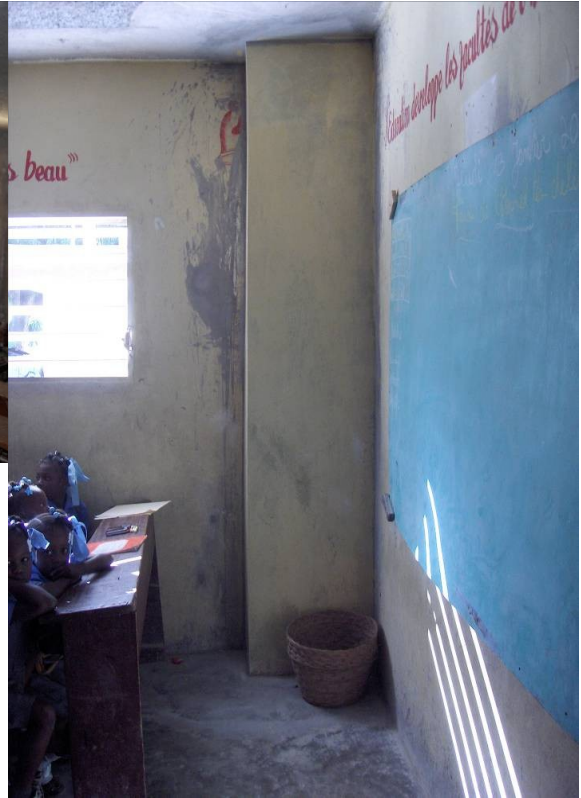
Ihr/Eure Spende kam einer Schule in einem kleinen Ort namens Jonc Dodin zu gute. Zusätzliche Stützpfiler und ein Notausgang haben dieses Gebäude vor dem Abriss bewahrt und den Schülern die Schule erhalten. Der Gemeindeverband hätte nicht die Mittel gehabt für diese Umbaumaßnahmen und schon gar nicht für einen Neubau. Vom Staat ist auch keine Hilfe zu erwarten.

Ihr/Euer Engagement für ein kleines, politisch unbedeutendes Land weit weg von Europa bewegt mich. Danke für die Mühe, die Sie sich gemacht haben, um diese Spendenaktion zu planen und durchzuführen. Danke für die Zeit, die Sie dafür geopfert haben und nicht zuletzt ganz herzlichen Dank – sicher auch an viele Eltern – für die Gaben, die Sie zusammengelegt haben.

Mit freundlichen Grüßen  
Volker Schnüll



Solche Pfeiler im Raum und in den Ecken verstärken die Konstruktion und schützen die Schüler im Fall eines neuen Erdbebens.



Eine Klasse der Schule sagt Euch stellvertretend für alle:

Merci beaucoup!  
Oder auf Kreol:  
Mèsi anpil!

